



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

CXCVIII. Erzbischof Günther belehnt Busso, Berndt und Mathias mit eine
freien Hofe und fünf Hufen Landes in Bardeleben, am 28. April 1438.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54414)

zu Huelberg am Dinstag fet. Cecilien tag — vierzehnhundert Jar darnach In dem fünf vnd dreißigsten Jare.

Vom Original im Schul. Archiv zu Salzwehel.

CXCVII. Der Rath der Stadt Salzwehel dankt den Brüdern v. d. Schulenburg für die Bemühungen um die Ausöhnung beider Städte, am 31. Decbr. 1435.

We de Rad der Stadt Zoltwedel bekennen — dat de gestrengen vnde erbaren Her Bernd ritter vnd Werner v. d. Schul. brodere, olden Hinrikes sone, sick truwelken bearbeydet vnd dar to in degedingen vort to settende hulpek gewesen sin, dat bëyde stede Zoltwedel sik under enander voreiniget, to samene gesatet vnd vordregen hebben nach schriften de dar ouer vorkomet sin, se ze denne der hercoop beste, vnser stad vortgang beteringe, nued vnd frome dorynne betrachtet vnd angefeen hebben, also sunderke gude frund vnd lesshebbere vnser stad. Sulkes eres vullen vliites vnd guder beweginge we en gudliken dancken vnd tuegen ze vnde ere eynen myt sunderken vlyte vordenen. Duffes to tuchnisse hebbe we vfer der olden stad secret — hengen heten an dessen bress, geuen in nyn Jares auende nach der bort christi XIII^e darna in dem XXXV. Jare.

Vom Original im Schul. Archiv zu Pr. Salzwehel.

CXCVIII. Erzbischof Günther belehnt Bussio, Berndt und Mathias mit einem freien Hofe und fünf Hufen Landes in Bardeleben, am 28. April 1438.

Wir Gunther von gots gnaden Ertzbischoff zu Magdeburg, Bekennen — das wir den gestrengen ern Bussen, Rittere, Bernde vnd Matthis v. d. Sch., gebrudern, — zcu eyner vollkommen vornugunge vnd widderstatunge sulchir virtzig gulden geldis, die wir on vns vnser Cammern jerlichen zu gebene vorschriben vnd der zeinfse, die sich von deswegen vnd daruff bissher vnd vf dissen hutigen tag vorlounen hatten vnd vor allen schaden pferde vnd ansprache der sie In vnserm dinste deshalben odir andirs mochten genommen vorterbir adir gehabt haben, eynen frien hoff vnd funff hufen landis zcu Bardeleuen, die vns nach tode des vorrichtigen kunen ghumers, burgers vnser alden stad Magdeburg vorledigit vnd losgestorben sind, zcu rechten menlichen lehn In eyne gesampte hand gelegen haben, — darmit sie ouch sulcher gulde zeinfse, schaden vnd ansprache obir berurt von vns gantzlichen vnd volkommelichin vornuget sin vnd vns vnsern briif, den wir on darobir gegeben hatten von stund widder antworten sollen vnd wollen, dieselben frien hoff vnd funff hufen landis zu Bardeleuen, er Bussio Ritter, Bernd vnd Matthis v. d. Sch., gebrudere ernand im forder zcu rechten menlichen lehn Insampt geruglichin haben vnd besitzen, der ouch nutzlichen genesen vnd gebruchen sollen vnd mogen als gesampter menlichir lehn recht vnd gewanheit ist. Mit orkunde etc. Magdeburg — vir tzenhundirt Jar, darnach In dem Achtvnddrissigsten Jare am Montage neht nach dem Sonntage misericord. Dom.

Vom Orig. im Archiv zu Angern. — Siegel fehlt.